

578305-2026 - Competition

Germany – Laboratory services – Beschaffung von Labordienstleistungen der klinischen Chemie mit Leistungsbeginn 01.01.2027

OJ S 161/2026 21/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Waldkliniken Eisenberg GmbH

Email: ausschreibung@waldkliniken-eisenberg.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung von Labordienstleistungen der klinischen Chemie mit Leistungsbeginn 01.01.2027

Description: Erbringung von labormedizinischen Leistungen der klinischen Chemie im Sinne der Abschnitte M I bis M III der Gebührenordnung für Ärzte einschließlich weiterer im Zusammenhang stehender Leistungen sowie die Übernahme von Leistungen bei der Führung eines Blutdepots einschließlich damit in Zusammenhang stehender transfusionsmedizinischer Laborleistungen mit Leistungsbeginn 01.01.2027 gegen vordefiniertes Entgelt.

Procedure identifier: 87df2f25-a282-4175-8004-e8c24bf94d2c

Internal identifier: LaborDL - klinische Chemie - ab 01.01.2027

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71900000 Laboratory services

Additional classification (cpv): 85145000 Services provided by medical laboratories

2.1.2. Place of performance

Postal address: Klosterlausnitzer Straße 81, 07607 Eisenberg

Town: Eisenberg

Postcode: 07607

Country subdivision (NUTS): Saale-Holzland-Kreis (DEG0J)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 3 400 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: * Das Entgelt für die zu erbringenden Leistungen ist vorab definiert. Das heisst, der Auftraggeber zahlt dem Anbieter, welcher den Zuschlag erhält, für jede auftragsgemäß erbrachte labormedizinische Leistung (ohne Wahlleistungspatienten) eine

Vergütung in Höhe des 0,245-fachen des Einfachen des für die Leistungen der Abschnitte I bis III nach GOÄ in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung anfallenden Gebührensatzes. * Unterschreitet diese einzelleistungsbezogene Abrechnung eine kalenderjährliche Mindestvergütung, zahlt der Auftraggeber anstelle der kalenderjährlichen einzelleistungsbezogenen Vergütung die kalenderjährliche Mindestvergütung. Die Höhe der kalenderjährlichen Mindestvergütung wird vom Anbietenden im Rahmen seines Angebotes festgelegt, darf jedoch 850.000 € /Jahr nicht überschreiten. * Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der niedrigsten kalenderjährlichen Mindestvergütung erteilt. Angebote, die eine kalenderjährlichen Mindestvergütung von 850.000 € /Jahr überschreiten, werden vom Verfahren ausgeschlossen. *

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 6-9 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Fraud: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 4, 5 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Participation in a criminal organisation: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Money laundering or terrorist financing: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 2, 3 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Assets being administered by liquidator: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 2 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 5 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 7 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 I Nr. 10 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 2 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Grave professional misconduct: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 3 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 5, 9 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching of obligations in the fields of labour law: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching of obligations in the fields of social law: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 IV Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching obligation relating to payment of taxes: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 123 IV Nr. 1 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 4 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 6 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Insolvency: Nachweis des Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes im Sinne des § 124 I Nr. 2 GWB durch "Eigenerklärung zum Nachweis gemäß §§ 123 und 124 GWB"

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: * Nachweis der Einhaltung der Vorschriften zur Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit gemäß § 6 ThürVgG sowie der Vorschriften zum Nachunternehmereinsatz gemäß § 7 ThürVgG einschließlich Pflicht zur Vorhaltung von Unterlagen nach § 12 ThürVgG durch Abgabe des Formulars "Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1" * Die Überschreitung der kalenderjährlichen Mindestvergütung in § 8 Abs 2 des den Vergabeunterlagen gegenständlichen Vertragsentwurfes von 850.000 € führt zum zwingenden Ausschluss des Angebotes. *

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beschaffung von Labordienstleistungen der klinischen Chemie mit Leistungsbeginn 01.01.2027

Description: Erbringung von labormedizinischen Leistungen der klinischen Chemie im Sinne der Abschnitte M I bis M III der Gebührenordnung für Ärzte einschließlich weiterer im Zusammenhang stehender Leistungen sowie die Übernahme von Leistungen bei der Führung eines Blutdepots einschließlich damit in Zusammenhang stehender transfusionsmedizinischer Laborleistungen mit Leistungsbeginn 01.01.2027 gegen vordefiniertes Entgelt.

Internal identifier: LaborDL - klinische Chemie - ab 01.01.2027

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71900000 Laboratory services

Additional classification (cpv): 85145000 Services provided by medical laboratories

5.1.2. Place of performance

Postal address: Klosterlausnitzer Str. 81

Town: Eisenberg

Postcode: 07607

Country subdivision (NUTS): Saale-Holzland-Kreis (DEG0J)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Other duration: Unlimited

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 3 400 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet

für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# * Das Entgelt für die zu erbringenden

Leistungen ist vorab definiert. Der Auftraggeber zahlt dem Anbieter, welcher den Zuschlag

erhält, für jede auftragsgemäß erbrachte labormedizinische Leistung (ohne

Wahlleistungspatienten) eine Vergütung in Höhe des 0,245-fachen des Einfachen des für die

Leistungen der Abschnitte I bis III nach GOÄ in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung

anfallenden Gebührensatzes. * Unterschreitet diese einzelleistungsbezogene Abrechnung

eine kalenderjährliche Mindestvergütung, zahlt der Auftraggeber anstelle der

kalenderjährlichen einzelleistungsbezogenen Vergütung die kalenderjährliche

Mindestvergütung. Die Höhe der kalenderjährlichen Mindestvergütung wird vom Anbietenden

festgelegt, darf jedoch 850.000 € /Jahr nicht überschreiten. * Der Zuschlag wird erteilt auf das

Angebot mit der niedrigsten kalenderjährlichen Mindestvergütung. Angebote, die eine

kalenderjährlichen Mindestvergütung von 850.000 € /Jahr überschreiten, werden vom

Verfahren ausgeschlossen. *

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: * Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung, die

nachfolgende Mindestsummen pro Schadensfall abdeckt: Personenschäden mindestens

5.000.000,00 Euro. * Der Nachweis erfolgt durch Vorlage einer Versicherungsbestätigung oder

durch Eigenerklärung (vom Bieter selbst zu erstellen). Im Falle der Vorlage einer

Eigenerklärung, behält sich der Auftraggeber vor, als Voraussetzung für eine

Zuschlagserteilung eine Versicherungsbestätigung einzufordern. *

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: * Nachweis von zwei Referenzen der letzten drei Jahre über die Erbringung von Leistungen, welche mit dem auftragsgegenständlichen Leistungsumfang vergleichbar sind. * Beachte: Maßgeblich für die Vergleichbarkeit ist die Anzahl der Klinikbetten, die mit der Laborleistung, auf die jeweils angeboten wird, versorgt wurde. * Der Nachweis erfolgt durch Vorlage einer Eigenerklärung (vom Bieter selbst zu erstellen). * In der Eigenerklärung sind mindestens folgende Angaben zu tätigen: o Angaben zum Auftraggeber: Name, Adresse und Ansprechpartner des früheren Kunden (Referenzgeber). o Auftragsdetails: Inhalt, Ort und Art der erbrachten Leistung; insbesondere Anzahl der Klinikbetten, die mit der Laborleistung versorgt wurde o Ausführungszeitraum: Genaues Datum für den Beginn und Ende der Leistungserbringung o Umfang: Netto-Auftragswert * Der Auftraggeber behält sich vor, als Voraussetzung für eine Zuschlagserteilung den Inhalt der Referenzen beim Referenzgeber nachzufragen. *

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: * Nachweis über mindestens 2 beim Bieter tätigen Fachärzte /innen für Laboratoriumsmedizin durch Vorlage einer Kopie der Qualifikationsurkunde der Fachärzte/innen *

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: * Nachweis der Akkreditierung nach DIN EN ISO 15189 oder vergleichbar durch Vorlage eines aussagekräftigen Zertifikates oder durch Eigenerklärung (vom Bieter selbst zu erstellen). * Im Falle der Vorlage einer Eigenerklärungen, behält sich der Auftraggeber vor, als Voraussetzung für eine Zuschlagserteilung ein Zertifikat einzufordern. *

5.1.10. Award criteria

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Betrag der kalenderjährlichen Mindestvergütung (einzutragen in § 8 Abs. 2 des den Vergabeunterlagen beiliegenden Vertragsentwurfes).

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=881839>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=881839>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 21/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 3 Weeks

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Ausgeschlossen ist die Nachforderung des vom Bieter auszufüllenden Vertragsentwurfes, welcher die Preisangaben zur kalenderjährlichen Mindestvergütung (einziges Zuschlagskriterium) enthält. Darüber hinausgehende Erklärungen, Unterlagen und Nachweise werden mit einer kurzen Nachreichungsfrist von 3 Tagen nachgefordert. Nach Ablauf der Nachreichungsfrist beim Auftraggeber eingehende Unterlagen finden keine Berücksichtigung mehr.

Information about public opening:

Opening date: 21/09/2026 12:15:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Sitz des Auftraggebers

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: * Erkennt ein am Auftrag interessierter Bieter/Bewerber im vorliegenden Vergabeverfahren einen Verstoß gegen Vergabevorschriften, hat er dies gegenüber dem Auftraggeber (Vergabestelle) innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen. * Unabhängig davon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle gerügt werden. * Außerdem müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, ebenfalls innerhalb dieser Frist bei der Vergabestelle gerügt werden. * Verstößt ein Bieter gegen diese Obliegenheiten, ist ein Antrag auf Nachprüfung gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn.1 bis 3 GWB unzulässig. * Im Falle der Nichtabhilfe einer Rüge hat der Bieter innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer des Freistaates Bayern beim Landesverwaltungsamt Thüringen zu stellen. * Der Auftraggeber informiert die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, unverzüglich nach Abschluss der Bewertung der Angebote. * Die Mitteilung erfolgt spätestens 15 Kalendertage vor der beabsichtigten Zuschlagserteilung. Die Frist beginnt am Tage nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle. Auf den Tag des Zugangs der Information beim betroffenen Bieter oder Bewerber kommt es nicht an. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die vorstehend genannte Frist auf 10 Kalendertage, § 134 Abs. 2 GWB. * Mit Ablauf der Wartefrist kann der Auftraggeber den Zuschlag erteilen. * Ein Nachprüfungsantrag ist nur statthaft, solange der Zuschlag noch nicht erteilt wurde; ausgenommen, es handelt sich um einen Fall des § 135 GWB. * Gemäß § 135 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. *

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Waldkliniken Eisenberg GmbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: Waldkliniken Eisenberg GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Waldkliniken Eisenberg GmbH

Registration number: DE165200663

Postal address: Klosterlausnitzer Straße 81

Town: Eisenberg

Postcode: 07607

Country subdivision (NUTS): Saale-Holzland-Kreis (DEG0J)

Country: Germany

Email: ausschreibung@waldkliniken-eisenberg.de

Telephone: 000

Internet address: www.waldkliniken-eisenberg.de

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registration number: DE.Justiz.dc83eede-fdc9-4967-9466-1dc975e06a65.0c3b

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postcode: 99423

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

Email: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 361 57332 1254

Fax: +49 361 57332 1059

Internet address: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 1f95feb4-058a-4e2e-8b33-0898ee489e4b - 05

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 19/08/2026 15:01:21 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 578305-2026

OJ S issue number: 161/2026

Publication date: 21/08/2026